

Bollwerk Andernach

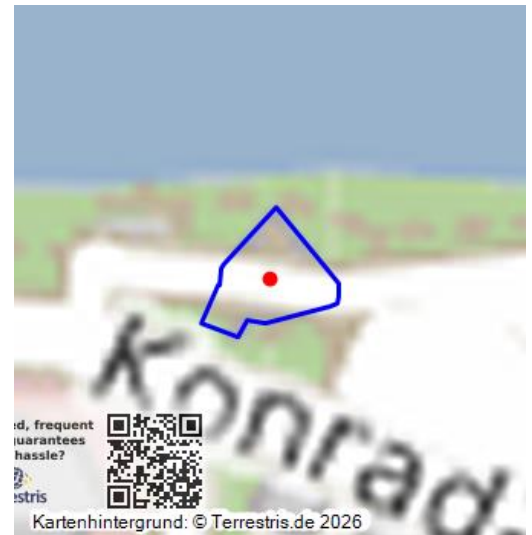
Schlagwörter: [Stadtbefestigung](#), [Bastion](#), [Zollhaus](#), [Ehrenmal](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Andernach

Kreis(e): Mayen-Koblenz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Um die Stadt vor der Gefahr des Hochwassers zu schützen, zugleich aber auch zur Beherrschung der Rheindurchfahrt wurde ein Wehr (Eisbrecher) - das Bollwerk - errichtet. Auf diesem Bollwerk wurde auch das Zollhaus gebaut.

Im Jahr 1359 wurde das Gebäude von Bürgern gestürmt. In den Jahren 1659 bis 1661 ließ der Kölner Kurfürst Maximilian Heinrich (1650-1688) das Bollwerk, damals „der alte Zoll“ genannt, umbauen und die heutige Anlage schaffen. Die Arbeiten, welche der Maurermeister Caspar Boltern vornahm, standen unter der Leitung des Leutnants Rosier.

Heute dient das Bauwerk als Ehrenmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege.

(Simon Künzel, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Busley, Josef (1941): Die Kunstdenkmäler des Kreises Mayen. Düsseldorf.

Bollwerk Andernach

Schlagwörter: [Stadtbefestigung](#), [Bastion](#), [Zollhaus](#), [Ehrenmal](#)

Ort: Andernach - Altstadt

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1359

Koordinate WGS84: 50° 26 29,82 N: 7° 24 22,73 O / 50,44162°N: 7,40631°O

Koordinate UTM: 32.386.837,62 m: 5.588.946,90 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.599.942,08 m: 5.590.476,33 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bollwerk Andernach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-101668-20140829-4> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

